

Inhalt

Vorwort	5
Hinweise für den Leser	9
Wolfgang Schulz, Wolfgang P. Teschner, Jutta Voigt:	
Verhalten im Unterricht seine Erfassung durch Beobachtungs- verfahren	11
Die Aufgaben der direkten Beob- achtung in der Unterrichtsforschung	15
Kennzeichen einer Beobachtungs- technik	17
Zur unmittelbaren Beobachtung	18
Zur vollständigen Erfassung . .	19
Zur eindeutigen Klassifikation .	21
Zur Sicherung der Gültigkeit . .	23
Zur Sicherung der Zuverlässig- keit	24
Exkurs über technische Hilfsmit- tel der Beobachtung	25
Versuche, das Verhalten im Unter- richtsprozess zu messen	26
Frühe Ansätze zur Messung der Schüleraktivität	26
Die Messung erfolgreichen Leh- rerverhaltens	30
Untersuchungen des ‚Klassenkli- mas‘	35
Die Messung mehrdimensionalen Verhaltens in Lerngruppen . .	48
Systematische Beobachtung im Rahmen von Experimenten . .	69
Planung einer empirischen Unter- suchung	78
Zwei Arten von Beobachtungs- items	79
Die Konstruktion von Katego- riensystemen	81
Die Konstruktion von Merkmals- systemen	84
Allgemeine Bemerkungen zur Konstruktion eines Beobach- tungsschemas	86
Der Halo-Effekt	89
Beziehung zwischen Beobachter und Beobachteten	90
Die Quantifizierung der Resultate einer Unterrichtsbeobachtung . .	92
Konzeptualisierung von Unter- richtsverhalten in Dimensionen	92

Definition des Reliabilitätskoeffizienten	94
Ein allgemeingültiger Versuchsplan zur Reliabilitätsschätzung .	96
Anpassung des allgemeinen Versuchsplans an eine spezielle Untersuchung	98
Ein numerisches Beispiel	100
Messung von Verhaltensänderungen	103
Analyse der Ergebnisse eines Methodenexperiments	106
Analyse der Ergebnisse einer Feldstudie	107
Unterrichtsbeobachtung und Unterrichtstheorie	112
Literaturverzeichnis	113

Franz Weinert:

Analyse und Untersuchung von Lehrmethoden	121
Verhaltensmuster, Rollen und Lehrmethoden	124
Beschreibung von Mustern des Lehrerverhaltens	127
Herkunft der Muster des Lehrerverhaltens	127
Muster, die sich aus Lehrtraditionen herleiten	129
Muster, die sich aus sozialen Lernerfahrungen des Lehrers herleiten	130
Muster, die sich aus philosophischen Traditionen herleiten	131
Muster, die durch Bedürfnisse des Lehrers bewirkt werden .	136
Muster, die durch Bedingungen der Schule und der Gemeinde bewirkt werden	138
Muster, die sich aus der Erforschung des Lernens herleiten	139
Die gegenwärtige Lage: Lehrmethoden als ein Feld wissenschaftlicher Forschung	141
Die Bestimmung der Lehrmethoden	142
Ad hoc festgelegte Muster .	142
Auf Grund ihres Ansehens verwendete Methoden	143
Über den Zusammenhang zwischen Methoden des Lehrens und den Ergebnissen der Erziehung	146

Das autoritäre Muster	146
Die Acht-Jahres-Studie	146
Andere Studien, die „aktive“ und „traditionelle“ Verfahren vergleichen	150
Die Lewin-Lippitt-White-Stu- dien	151
Andere Untersuchungen	153
Das Muster der „seelischen Ge- sundheit“	156
Studium des Kindes	156
Gruppendynamik	157
Kausalorientierung	158
Muster, die sich aus Lehrtradi- tionen herleiten	159
Die Vortragsmethode	159
Die Diskussionsmethode	159
Andere Lehrmethoden	162
Versuche, kritisches Denken zu lehren	163
Ein Lernmodell für die Analyse von Lehrmethoden	164
Reaktionsvariablen als abhän- gige Variablen	165
Unabhängige Variablen	166
Situationscharakteristika	166
Motivation	167

Verstärkung (reinforcement)	167
Lernbereitschaft (readiness)	168
Vermittelnde Reaktionen . . .	168
Beziehungen zwischen Klassen von Variablen und dem Lehrer- verhalten	169
Die unabhängigen Variablen .	170
Situationsvariablen	170
Die Motivation des Schülers .	171
Verstärkung	171
Lernbereitschaft	171
Vermittelnde Prozesse . . .	172
Ein Überblick über Probleme bei der Erforschung von Lehrmetho- den	172
Über den Zusammenhang zwischen einigen Lehrmethoden und eini- gen Prinzipien des Lernens . . .	173
Literaturverzeichnis	180

Inhaltsverzeichnis der Gesamtaus- gabe des „Handbuches der Unter- richtsforschung“	189
--	-----

Gesamtübersicht über die Studien- ausgaben	190
---	-----